

# Basisinformationsblatt

---

## Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

---

## Produkt

<b>Produktname</b>	<b>s Sicherheits-Netz (Tarif L11) – laufende Prämienzahlung</b>
Versicherer	WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group Weitere Informationen erhalten Sie unter <a href="http://www.s-versicherung.at">www.s-versicherung.at</a> , telefonisch unter +43 (0)5 0100 - 75400 bzw. per E-Mail unter <a href="mailto:kontakt@s-versicherung.at">kontakt@s-versicherung.at</a> .
Zuständige Behörde	Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA)
Erstellungsdatum	Februar 2019

---

## Um welche Art von Produkt handelt es sich?

<b>Art</b>	Gemischte Versicherung (Er- und Ableben) – Kombination aus <ul style="list-style-type: none"><li>- Klassische Lebensversicherung</li><li>- Fondsgebundene Lebensversicherung</li></ul>
<b>Ziele</b>	<p>Das s Sicherheits-Netz bietet Ihnen Versicherungsschutz im Ablebensfall in Kombination mit langfristigem Vermögensaufbau (mindestens 10 Jahre) und garantierten Leistungen.</p> <p>Die Veranlagung erfolgt durch das Versicherungsunternehmen innerhalb des Deckungsstocks nach § 300 Abs. 1 Z 1 VAG 2016 für die „Klassische Lebensversicherung“ (klassischer Deckungsstock). Innerhalb des klassischen Deckungsstocks nehmen Sie zusätzlich zu den garantierten Leistungen an den Erträgen in Form einer jährlich festzulegenden Gewinnbeteiligung teil. Die Rendite hängt von den langfristigen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten ab.</p> <p>Sie entscheiden, ob und in welchem Ausmaß zusätzlich in den s Lebens-Aktienfonds auf Basis der fondsgebundenen Lebensversicherung investiert wird, d.h. ob Ihrem Vertrag rein rechnerisch Fondsanteile des s Lebens-Aktienfonds zugeordnet werden. Eigentümer der Fondsanteile ist immer der Versicherer. Beim s Lebens-Aktienfonds profitieren Sie direkt von Kurssteigerungen, tragen jedoch auch das Veranlagungsrisiko.</p> <p>Details entnehmen Sie bitte der Unterlage „Spezifische Anlageinformation zum klassischen Deckungsstock nach VAG“ bzw. der Unterlage „Wesentliche Anlegerinformation“ des s Lebens-Aktienfonds (siehe Abschnitt „Sonstige zweckdienliche Angaben“).</p> <p>Während der Laufzeit des s Sicherheits-Netz können Sie Ihre Anlageentscheidung laufend überprüfen und Ihren geänderten Wünschen entsprechend das Guthaben bzw. zukünftige Einzahlungen jederzeit zwischen dem klassischen Deckungsstock und dem s Lebens-Aktienfonds umschichten. Bei Veränderung der Veranlagung kommt es zur Neuberechnung und zur Anpassung der garantierten Versicherungsleistungen.</p> <p>Aufgrund der Kosten- und Veranlagungsstruktur ist das Produkt nicht für kurze Haltedauern vorgesehen.</p>
<b>Kleinanleger-Zielgruppe</b>	Das Produkt eignet sich für Sie, wenn Sie an langfristigem Vermögensaufbau mit Versicherungsschutz im Ablebensfall interessiert sind. Je höher das Ausmaß der Veranlagung in den s Lebens-Aktienfonds ist, desto mehr sind Sie bereit und in der Lage, Wertschwankungen und gegebenenfalls auch Anlageverluste zu verkraften. Für die Veranlagung innerhalb des klassischen Deckungsstocks benötigen Sie keine speziellen Veranlagungskennnisse, da die Veranlagung kollektiv durch den Versicherer erfolgt. Für die fondsgebundene Lebensversicherung benötigen Sie ausreichende Veranlagungskennnisse.
<b>Versicherungsleistungen und Kosten</b>	<p>Das s Sicherheits-Netz bietet garantierte Mindestleistungen bei Vertragsabschluss, bei Ableben und bei Kündigung. Die tatsächlichen Leistungen aus dem Versicherungsvertrag richten sich – auch bei vorzeitiger Kündigung – nach den vereinbarten garantierten Leistungen, der Gewinnbeteiligung (aus dem klassischen Deckungsstock) und nach dem jeweils aktuellen Wertstand des s Lebens-Aktienfonds.</p> <p>Alle Zahlenangaben in diesem Basisinformationsblatt beziehen sich beispielhaft auf eine versicherte Person im Alter von 40 Jahren bei einer Laufzeit von 25 Jahren mit 25 jährlichen Prämienzahlungen (Anlagen) zu je 1.000 Euro (gesamt 25.000 Euro).</p> <p>Die für den Ablebensschutz erforderliche Risikoprämie (= Versicherungsprämie im Abschnitt „Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?“) ist geschlechtsunabhängig und vom Alter der versicherten Person abhängig. Sie beträgt insgesamt 143,40 Euro, das sind durchschnittlich 5,74 Euro jährlich und entspricht 0,57% der Anlage. Die dadurch verursachte Minderung der Anlagerendite zum Ende der Laufzeit beträgt 0,04% pro Jahr. Diese Renditeminderung durch die Versicherungsprämien für den Ablebensschutz ist bei den nachfolgenden Renditeangaben bereits berücksichtigt. Die jährliche Anlage ohne die durchschnittliche Versicherungsprämie für den Ablebensschutz beträgt 994,26 Euro pro Jahr.</p> <p>Die Laufzeit wird bei Vertragsabschluss vereinbart. Der Vertrag endet im Ablebensfall, spätestens nach Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit. Der Versicherer kann den Vertrag nicht einseitig kündigen.</p>

## Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum Laufzeitende (im Beispielfall 25 Jahre) halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig auflösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Bei einer vorzeitigen Auflösung entstehen Ihnen möglicherweise erhebliche zusätzliche Kosten.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklassen 2 bis 5 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen und 5 einer mittelhohen Risikoklasse entspricht. Die spezifischen Informationen zu Risiko und Rendite finden Sie in der Unterlage „Spezifische Anlageinformation zum klassischen Deckungsstock nach VAG“ bzw. der Unterlage „Wesentliche Anlegerinformation“ des s Lebens-Aktienfonds. Das Risiko und die Rendite des s Sicherheits-Netz sind abhängig vom Ausmaß der Veranlagung in den klassischen Deckungsstock und in den s Lebens-Aktienfonds. Das Risiko steigt/sinkt, je mehr/weniger Sie in den s Lebens-Aktienfonds veranlagen. Sie haben Anspruch darauf, die garantierten Mindestleistungen bei Vertragsablauf, bei Ableben oder bei Kündigung zu erhalten. Darüber hinausgehende Beträge und zusätzliche Renditen sind von der künftigen Marktentwicklung abhängig und daher ungewiss. Beachten Sie jedoch, dass die Veranlagung in den s Lebens-Aktienfonds keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen beinhaltet, sodass Sie das dort angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren können. Bitte beachten Sie die Hinweise zur vorzeitigen Vertragsauflösung im Abschnitt „Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?“.

### Performance-Szenarien

Veranlagt wird innerhalb des klassischen Deckungsstocks und im s Lebens-Aktienfonds. Sie können das Ausmaß der Veranlagung in den s Lebens-Aktienfonds zwischen 0% und 90% wählen. Die Performance des Vertrags ist abhängig von der Wertentwicklung im klassischen Deckungsstock und der Kursentwicklung im s Lebens-Aktienfonds. Kurssteigerungen und Kursrückgänge im s Lebens-Aktienfonds verändern direkt den Wert des Versicherungsvertrags. Angaben zu Performance-Szenarien des klassischen Deckungsstocks sind in der Unterlage „Spezifische Anlageinformation zum klassischen Deckungsstock nach VAG“ bzw. zur Wertentwicklung des s Lebens-Aktienfonds in der Vergangenheit in der Unterlage „Wesentliche Anlegerinformation“ des s Lebens-Aktienfonds zu finden (siehe Abschnitt „Sonstige zweckdienliche Angaben“).

Todesfall-Szenario	Anlage 1.000 EUR pro Jahr davon Versicherungsprämie für den Ablebensschutz durchschnittlich 5,74 EUR pro Jahr		
	1 Jahr	13 Jahre	25 Jahre
<b>Versicherungsfall</b> (mittleres Szenario des klassischen Deckungsstocks, 3% Fondspersormance im s Lebens-Aktienfonds)			
<b>Was Ihre Begünstigten nach Abzug der Kosten erhalten könnten</b>	1.920,34 EUR bis 1.935,69 EUR	14.010,59 EUR bis 14.427,82 EUR	32.073,10 EUR bis 32.940,57 EUR
<b>Kumulierte Versicherungsprämie</b>	1,20 EUR	33,72 EUR	143,40 EUR

## Was geschieht, wenn die Wiener Städtische nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Die Ansprüche der Kunden werden durch ein Sicherungssystem in Form des Deckungsstocksystems geschützt: Die Veranlagung erfolgt innerhalb des klassischen Deckungsstocks und innerhalb des Deckungsstocks der fondsgebundenen Lebensversicherung. Zur Überwachung des Deckungsstocks hat die FMA einen Treuhänder und dessen Stellvertreter zu bestellen. Der Deckungsstock ist ein Sondervermögen eines Versicherungsunternehmens, das getrennt vom übrigen Vermögen des Unternehmens zu verwalten ist. Ihre Ansprüche werden im Konkursfall aus dem Deckungsstock bevorzugt befriedigt, soweit dies anteilig möglich ist. Verluste sind daher möglich.

## Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield – RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Die Gesamtkosten umfassen die Kosten des Versicherungsprodukts und der Anlageoptionen. Da die Kosten vom Ausmaß der Veranlagung in den klassischen Deckungsstock und in den s Lebens-Aktienfonds abhängen, erfolgen die Angaben in Bandbreiten. Informationen zu den Kosten finden Sie in der Unterlage „Spezifische Anlageinformation zum klassischen Deckungsstock nach VAG“ bzw. der Unterlage „Wesentliche Anlegerinformation“ des s Lebens-Aktienfonds (siehe Abschnitt „Sonstige zweckdienliche Angaben“).

Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei drei verschiedenen Haltedauern. Sie beinhalten etwaige Vertragsstrafen (Stornoabzüge) bei vorzeitigem Ausstieg. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie 1.000 Euro pro Jahr anlegen, die Performance des klassischen Deckungsstocks dem mittleren Szenario entspricht und die Performance des s Lebens-Aktienfonds jährlich 3% beträgt. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen. Die folgende Tabelle stellt die Kosten bei Rückkauf nach einem oder nach 13 Jahren sowie bei Vertragsablauf nach 25 Jahren dar. Die tatsächlichen Kosten werden von einer Reihe von Faktoren beeinflusst, wie z.B. vom Alter der versicherten Person, der gewählten Versicherungsdauer, der Höhe der Anlage und der Wertentwicklung sowie der Inanspruchnahme der vertraglichen Änderungsmöglichkeiten (z.B. Rückkauf, Prämienfreistellung, Veranlagungsänderungen). Sie können zum jeweiligen Ausübungszeitpunkt höher oder niedriger sein als die angegebenen Werte.

## Kosten im Zeitverlauf

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Anlage 1.000 EUR pro Jahr	Wenn Sie nach 1 Jahr einlösen	Wenn Sie nach 13 Jahren einlösen	Wenn Sie nach 25 Jahren einlösen
<b>Gesamtkosten</b>	57,01 EUR bis 72,64 EUR	2.938,25 EUR bis 4.768,55 EUR	5.107,02 EUR bis 13.079,66 EUR
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	6,04 % bis 8,98 %	3,72 % bis 5,93 %	1,69 % bis 3,89 %

## Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Jahr.

<b>Einmalige Kosten</b>	Einstiegskosten	0,57%	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produkts sind darin inbegriffen.
	Ausstiegskosten	0,00%	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
<b>Laufende Kosten</b>	Portfolio-Transaktionskosten	0,02%	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.
	Sonstige laufende Kosten	1,10% bis 3,30%	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen jährlich für die Anlagenverwaltung abziehen, sowie der in Abschnitt „Um welche Art von Produkt handelt es sich?“ genannten Kosten für den Ablebensschutz.

## Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Sie haben die Möglichkeit, innerhalb von 30 Tagen nach Vertragsabschluss vom Vertrag zurückzutreten.

### Empfohlene Haltedauer: passend zu Ihrem Alter und Ihrem Vorsorgeziel

Im Beispiel wird davon ausgegangen, dass die Lebensversicherung als Vorsorge bis zum Pensionsalter von 65 Jahren genutzt wird. Auch andere Versicherungsdauern sind möglich. Wir empfehlen jedoch, den Vertrag bis zum Ende der von Ihnen gewählten Versicherungsdauer aufrecht zu halten.

Beginnend mit Ablauf des ersten Vertragsjahres ist eine vorzeitige Vertragsauflösung (Rückkauf) möglich. Der Rückkaufswert ist vom Ausmaß der Veranlagung in den klassischen Deckungsstock und in den s Lebens-Aktienfonds abhängig. Die tatsächlichen Leistungen richten sich nach den vereinbarten garantierten Leistungen, der Gewinnbeteiligung (aus dem klassischen Deckungsstock) und nach dem jeweils aktuellen Wertstand des s Lebens-Aktienfonds. Die Einstiegskosten gemäß der Tabelle im Abschnitt „Welche Kosten entstehen?“ belasten die anfängliche Entwicklung der Vertragswerte. Daher liegt der Rückkaufswert insbesondere in den ersten Vertragsjahren deutlich unter der Summe der einbezahlten Prämien. Es fallen Stornoabzüge in der Höhe von maximal 3% des Vertragswertes an, steuerliche Nachteile können entstehen. Bei einer vorzeitigen Vertragsauflösung verlieren Sie den Versicherungsschutz im Ablebensfall.

## Wie kann ich mich beschweren?

Im Falle von Beschwerden können Sie das Kunden-Servicecenter unter +43 (0)5 0100 - 75400 anrufen. Sie können die Beschwerde auch über die Internetseite [www.s-versicherung.at](http://www.s-versicherung.at), per Brief (Wipplingerstraße 36-38, 1010 Wien) oder per E-Mail an [kontakt@s-versicherung.at](mailto:kontakt@s-versicherung.at) einreichen.

Weiters haben Sie die Möglichkeit, sich an die Beschwerdestelle des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz, Stubenring 1, 1010 Wien, [Versicherungsbeschwerde@sozialministerium.at](mailto:Versicherungsbeschwerde@sozialministerium.at) zu wenden. Die Möglichkeit, den Rechtsweg zu beschreiten, bleibt davon unberührt. Im Falle von Streitigkeiten können Sie sich an die Verbraucherschlichtungsstelle [www.verbraucherschlichtung.at](http://www.verbraucherschlichtung.at) wenden. Die Teilnahme an einem Schlichtungsverfahren ist freiwillig.

## Sonstige zweckdienliche Angaben

Individuelle Informationen zum gewünschten Versicherungsprodukt in seiner konkreten Ausgestaltung erhalten Sie vor Abgabe der Vertragserklärung. Die hier dargestellten Informationen beruhen auf EU-Vorgaben und können sich daher von den individuellen Informationen gemäß den vorvertraglichen Informationspflichten nach österreichischem Recht unterscheiden. Die im vorliegenden Informationsblatt dargestellten Werte beinhalten nicht die Versicherungssteuer (in der Regel 4% der Anlage). Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wieviel Sie zurückerhalten.

Wesentliche Vertragsgrundlagen sind in den Versicherungsbedingungen geregelt, die Sie als Kunde erhalten und die wir Ihnen vorab auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.

Die Unterlage „Spezifische Anlageinformation zum klassischen Deckungsstock nach VAG“ bzw. die Unterlage „Wesentliche Anlegerinformation“ des s Lebens-Aktienfonds finden Sie unter [www.s-versicherung.at/de/vorteile-und-service/versicherungsprodukt-informationsblaetter](http://www.s-versicherung.at/de/vorteile-und-service/versicherungsprodukt-informationsblaetter).

Auf Wunsch kann zusätzlicher Versicherungsschutz für die Risiken Unfalltod, Erwerbsunfähigkeit und Unfallinvalidität eingeschlossen werden. Weiters besteht die Möglichkeit, eine Zusatzversicherung für Arbeitslosigkeit und Arbeitsunfähigkeit (Tarif PPI) zur Absicherung der Ratenzahlungen einer Finanzierung zu vereinbaren.